

wir lassen nicht locker! Hände weg vom Sozialstaat!

Aufruf zur Demo

Start: Gewerkschaftshaus - Hermannstr 35

Ende: Neuer Markt Rostock

Zeit: 08.Juli 2026, 17:00 Uhr

- 👉 **Keine Kürzungen im Sozialstaat!**
- 👉 **Soziale Sicherheit, gute Arbeit, starke Kommunen
– jetzt investieren!**
- 👉 **Solidarität statt Spaltung!**



**Rote Karte
dem Kahlschlag!**



Wir lassen nicht locker!

Der Deutsche Gewerkschaftsbund (DGB) und seine Mitgliedsgewerkschaften rufen erneut zum Protest auf: Der Sozialstaat steht unter Druck. Wir fordern die Bundesregierung unter Kanzler Merz auf, die Kürzungspläne zu beenden und in die Zukunft zu investieren!

Armut und Ungleichheit nehmen zu
Beschäftigte sollen die Kosten von Krisen tragen
Für uns ist klar: Der Sozialstaat ist kein Problem – er ist die Lösung.
Er schützt uns bei Krankheit, Arbeitslosigkeit und im Alter – er ist unsere Absicherung

Wir lassen nicht zu, dass der Sozialstaat kaputtgespart wird!
Deshalb gehen wir auf die Straße:

Gewerkschaftshaus - Hermannstr 35

Zeit: 08. Juli 2026, 17:00 Uhr

- 👉 Finger weg von der Rente!
- 👉 Finger weg von der Krankenversicherung!
- 👉 Finger weg von der Pflege!
- 👉 Finger weg von gewerkschaftlichen Errungenschaften!

Diese Kundgebung wird getragen vom DGB und seinen Mitgliedsgewerkschaften.

Wichtig:

Es sind ausschließlich Fahnen der Gewerkschaften erlaubt.
Kommt zahlreich – für einen starken Sozialstaat, für Solidarität und für unsere gemeinsame Zukunft!

